



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**

GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583/50130 • Fax: 03583/501319 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de



Nr. 07

9. Juli 2025

34. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Ereignisreiche Wochen liegen hinter uns. Neben einem eifrigen Baugeschehen in unseren Ortsteilen standen die letzten Wochen ganz im Zeichen der Feuerwehren und des Brandschutzes. Nach den durch die Ortsfeuerwehren Oberseifersdorf und Eckartsberg durchgeführten Depotfeste stand in der Feuerwehr Mittelherwigsdorf das große Jubiläum anlässlich ihrer Gründung vor 150 Jahren an. Bei bestem Wetter wurde Mitte Juni ein dem Anlass gebührendes Festwochenende begangen, bei dem es durch ein reichhaltiges Programm mit Festzeltbetrieb, feuerwehrtypischen Wettbewerben, Blaulichtmeile und Schauübung an nichts fehlte. Meinen Dank daher an die ausrichtende Feuerwehr für ihr auch an diesem Bereich ehrenamtliches Engagement. Und ein großer Dank an die vielen Sponsoren für ihre Unterstützung.



Wenige Tage nach dem Jubiläum ging es für die Gemeinde- und Ortswehrleiter, weitere Führungskräfte, Hauptamtsleiterin Annabell Krause und den Bürgermeister auf „große Fahrt“ nach Hoyerswerda zur Besichtigung und Beratung mit den Verantwortlichen der Rettungsleitstelle Ostsachsen, von wo aus auch für unsere Gemeinde Notfälle und Krankentransporte disponiert werden. Ein – wie ich finde – wichtiger Termin, um gegenseitiges Verständnis für Abläufe, Aufklärung von Missverständnissen oder aber auch nur ein Kennenlernen von Personen und Verantwortlichkeiten zu entwickeln. Mit sicherlich überwiegend gemischten Gefühlen durfte die Delegation dabei der Entgegennahme echter Notrufe beiwohnen, was den Respekt vor der Leistung der in der Leitstelle Tätigen nochmals wachsen ließ. Im Gegenzug konnten auch unsere Leitungskräfte anhand eigener Einsätze den Disponenten die praktischen Auswirkungen der ein oder anderen Alarmierung der letzten Wochen und Monate näherbringen.



Bereits Ende Mai hatten die Stadt- und Gemeinderäte aus Zittau und Mittelherwigsdorf – jeweils einstimmig – den Abschluss einer Löschhilfevereinbarung beschlossen, die ich mit meinem Zittauer Amtskollegen umgehend unterzeichnet und in Kraft gesetzt habe. Die Vereinbarung, die ähnlich bereits seit langem mit der Gemeinde Oderwitz existiert, garantiert beiden Kommunen den unentgeltlichen Einsatz von Feuerwehrfahrzeugen samt Besatzung im Einsatzfall im jeweils fremden Ortsgebiet. Während gegenseitige Löschhilfe in größeren Schadenslagen natürlich auch bisher geleistet wurde, stellt der Abschluss des Vertrages einen Meilenstein

in der Zusammenarbeit und zur Vereinfachung der damit verbundenen Verwaltungstätigkeit dar. Ich bedanke mich bei der Stadtverwaltung sowie der Feuerwehr Zittau für die entsprechende Initiative.



Von Löscheinsätzen verschont bleiben mögen gerne auch weiterhin die Werkhallen des Gewerbekomplexes Dischinger Straße 1 im Gewerbegebiet Oberseifersdorf. Nachdem die japanische Firma Sumitomo die Fertigung von Fahrzeugteilen am hiesigen Standort eingestellt hat, ist mit der in der Region tief verwurzelten „Scholz-Innovation-Oberlausitz“ neues Leben eingezogen. Am 18. Juni wurde der neue Standort feierlich und im großen Rahmen eröffnet. Ziel der Unternehmung sind Fertigung und Vertrieb von Hausbooten und Tiny-Häusern. Wir heißen das Unternehmen in Oberseifersdorf herzlich willkommen und wünschen Familie Scholz sowie der gesamten Belegschaft alles Gute für ihr Vorhaben.



Ihnen wünsche ich eine schöne und erholsame Sommerzeit, den Kindern spannende Ferienwochen, bevor am 9. August – zu unserer großen Freude – erneut gleich zwei erste Klassen ihren Eintritt in unsere Grundschule feiern dürfen.

Ihr Markus Hallmann
Bürgermeister

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Ankündigung Sitzungstermine August 2025

Die nächste Gemeinderatssitzung wird **Montag, den 25.08.2025, 19:30 Uhr in der „Ratsstube“ im Gasthaus „Zum Gütchen“, Zittauer Straße 6 in Mittelherwigsdorf**, stattfinden.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird im Bürgerinformationsportal unter **www.mittelherwigsdorf.de** bekanntgegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **Dienstag, den 29.07.2025 von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Gemeindeamt statt.

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter: friedensrichter@mittelherwigsdorf.de.

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf
– Friedensrichter –
Am Gemeindeamt 7
02763 Mittelherwigsdorf



*Wir gratulieren allen Jubilaren
ganz herzlich zum Geburtstag und
wünschen Ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen.*

OT Oberseifersdorf

04.08.25 Martina Schmidt

zum 90. Geburtstag

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung

vom 26.06.2025

Aus öffentlicher Sitzung

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö4.1

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von Planungsleistungen für die Tragwerksplanung in den Leistungsphasen 2–3 nach HOAI im Zuge der Erweiterung und Sanierung der Grundschule Mittelherwigsdorf zu ermächtigen.

Gleichzeitig wird dem überplanmäßigen Haushalt zugestimmt:

Produkt/Sachkonto	Maßnahme	Bezeichnung	Plan alt	ÜPL-Betrag	Plan neu
Ergebnishaushalt					
61.10.00.00/301300 (601300)		Gewerbesteuer	1.250.000,00	32.445,12	1.282.445,12
		Gesamtsumme Änderung		32.445,12	
11.13.05.27/099510	Sanierung	Auszahlung Hochbaumaßnahme Sanierung Grundschule MH	150.000,00	32.445,12	182.445,12
		Gesamtsumme Änderung		32.445,12	
		Saldo Haushalt		0,00	

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates	Ja-Stimmen:	10
einschließlich Bürgermeister: 16	Nein-Stimmen:	0
davon anwesend und stimmberechtigt: 10	Stimmenthaltungen:	0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö4.2

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von Planungsleistungen für die Elektroplanung in den Leistungsphasen 2–3 nach HOAI im Zuge der Erweiterung und Sanierung der Grundschule Mittelherwigsdorf zu ermächtigen.

Gleichzeitig wird dem überplanmäßigen Haushaltsausgleich zugestimmt:

Produkt/Sachkonto	Maßnahme	Bezeichnung	Plan alt	ÜPL-Betrag	Plan neu
Ergebnishaushalt					
61.10.00.00/301300 (601300)		Gewerbesteuer	1.282.445,12	61.400,91	1.343.846,03
		Gesamtsumme Änderung		61.400,91	
11.13.05.27/099510	Sanierung	Auszahlung Hochbaumaßnahme Sanierung Grundschule MH	182.445,12	61.400,91	243.846,03
		Gesamtsumme Änderung		61.400,91	
		Saldo Haushalt		0,00	

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates	Ja-Stimmen:	10
einschließlich Bürgermeister: 16	Nein-Stimmen:	0
davon anwesend und stimmberechtigt: 10	Stimmenthaltungen:	0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö4.3

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von Planungsleistungen für die Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Klima-Planung in den Leistungsphasen 2–3 nach HOAI im Zuge der Erweiterung und Sanierung der Grundschule Mittelherwigsdorf zu ermächtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates	Ja-Stimmen:	10
einschließlich Bürgermeister: 16	Nein-Stimmen:	0
davon anwesend und stimmberechtigt: 10	Stimmenthaltungen:	0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö5.1

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von Bauleistungen im Zuge der Gewässerunterhaltung für das Jahr 2025 zu ermächtigen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö5.2

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von Bauleistungen im Zuge der Dachsanierung am Vereinshaus, Straße der Pioniere 39a in Mittelherwigsdorf zu ermächtigen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö7

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, die Aufträge zur Sanierung der Erdgeschosswohnung – Straße der Pioniere 27 in Mittelherwigsdorf zu erteilen.

Gleichzeitig stimmt der Gemeinderat dem Ausgleich der außerplanmäßigen Ausgabe wie folgt zu:

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Planentwurf alt	APL-Betrag	Gesamt
Ergebnishaushalt					
Ertrag 61.10.00.00	301300 (601300)	Gewerbsteuerertrag	1.343.846,03	14.000,00	1.357.846,03
Aufwand 11.13.05.06	421100 (721100)	Straße der Pioniere 27 MH - Unterhaltungsaufwand	1.200,00	14.000,00	15.200,00
		Saldo Haushalt		0,00	

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö8

Der Gemeinderat beschließt den Kauf des Straßenanteiles des Flurstückes 364/8 der Gemarkung Mittelherwigsdorf mit der Größe von circa 112 m² zu einer Summe von 285,00 € zuzüglich der Vermessungskosten in Höhe von 3.361,69 € und geschätzten Kaufnebenkosten von 500 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö5.3

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zur Vergabe von Bauleistungen im Zuge der Sanierung des Denkmals zu Ehren der Gefallenen des 1. Weltkrieges auf dem Friedhof in Mittelherwigsdorf zu ermächtigen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250626/Ö6

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Bauunternehmen Rico Lange mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 13.702,16 € den Zuschlag für die Sanierungsarbeiten von Teilen der Balkonanlagen am Wohnhaus Straße der Pioniere 41–47 zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Aus nichtöffentlicher Sitzung**Beschluss-Nr.: GR/20250626/N12**

Der Gemeinderat beschließt die unbefristete geringfügige Beschäftigung von Herrn Andreas Gerlach ab 01.07.2025 in Entgeltgruppe 9a in einem Stundenumfang von wöchentlich 1,5 Stunden als Systemadministrator zur Unterstützung der Gemeindeverwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 10
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.



Wissen Sie, was in Mittelherwigsdorf los ist?

Alle wichtigen Informationen an einem Ort!

Laden Sie die
MUNIPOLIS-App
herunter



**Aktuelle
Nachrichten**

Veranstaltungen

Umfragen

**Baustellen-
Infos**

**und vieles
mehr**



Wie kann ich die Nachrichten abonnieren?

1. Laden Sie die MUNIPOLIS App für iOS oder Android herunter.
2. Klicken Sie auf das Benutzersymbol unten rechts in der App.
3. Registrieren Sie sich mit Ihrer Telefonnummer.
4. Geben Sie den 4-stelligen Code ein, der Ihnen per SMS zugeschickt wurde.
5. Suchen Sie Ihre Gemeinde oder Stadt in MUNIPOLIS.
6. Geben Sie Ihre Daten ein und stimmen Sie der Datenverarbeitung zu, um Nachrichten zu erhalten.
7. Speichern Sie Ihre Einstellungen.

Erledigt. Sie sind jetzt angemeldet und verpassen keine wichtigen Informationen mehr.

Sie können sich auch unter mittelherwigsdorf.munipolis.de anmelden.

Feuerwehr

Bericht zur Einsatzübung der Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf am 04.06.2025

Am 4. Juni 2025 führte die Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf eine gemeinsame Einsatzübung durch. Beteiligt waren die Ortsfeuerwehren Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf sowie Eckartsberg/Radgendorf.

Ziel der Übung war das realitätsnahe Trainieren des Vorgehens bei einem Wohnungsbrand mit vermissten Personen. Als Übungsobjekt diente eine leerstehende Ferienwohnung, in der ein Brandereignis mit Menschenrettung simuliert wurde.

Die Kameradinnen und Kameraden arbeiteten eng zusammen, um eine schnelle Lageerkundung, Brandbekämpfung und die Rettung mehrerer vermisster Personen unter Atemschutz zu gewährleisten. Besonders geübt wurden die Kommunikation zwischen den Einheiten, das Absuchen verrauchter Bereiche sowie die Brandbekämpfung.

Die Übung verlief erfolgreich und bot allen Beteiligten eine wertvolle Gelegenheit, ihr Können unter realitätsnahen Bedingungen zu festigen. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere Ausbildung ein, um die Einsatzbereitschaft im Ernstfall weiterhin auf hohem Niveau zu gewährleisten.

Martin Kelz, Gemeindefeuerleiter

Besuch der Führungskräfte der Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf in der Integrierten Regionalleitstelle Hoyerswerda

Am 17. Juni 2025 besuchten die Führungskräfte der Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf die Integrierte Regionalleitstelle (IRLS) in Hoyerswerda. Ziel des Besuchs war es, einen tieferen Einblick in die Abläufe der Leitstelle zu erhalten und die Zusammenarbeit zwischen Einsatzkräften vor Ort und der Leitstelle weiter zu stärken.

Während der Führung erhielten die Teilnehmer umfangreiche Informationen zur Notrufannahme, Alarmierung und Einsatzkoordination. Besonders beeindruckend war die technische Ausstattung der Leitstelle sowie die Professionalität, mit der die Disponenten unter hoher Belastung arbeiten.

Im anschließenden Austausch konnten offene Fragen geklärt und konkrete Aspekte der Zusammenarbeit thematisiert werden – etwa zur Qualität der Einsatzübermittlung, zur Priorisierung von Einsätzen und zur Rückmeldung nach Einsatzende.

Der Besuch war für alle Beteiligten äußerst informativ und trug zur weiteren Optimierung der Einsatzkommunikation und zum besseren Verständnis der Prozesse hinter dem Notruf 112 bei.

Martin Kelz, Gemeindefeuerleiter



Einrichtungen

Neues aus dem Kinderhaus „Sonnenblume“



Ade, du schöne Kindergartenzeit ...

... hieß es in diesem Jahr für die Vorschulkinder der Schmetterlingsgruppe.



Nach einem leckeren gemeinsamen Frühstück verabschiedeten sie sich am Vormittag von allen Kindern und Mitarbeitern des Kinderhauses und erhielten kleine Geschenke, welche man sicher gut in der Schule gebrauchen kann.



Am Nachmittag warteten dann eine Menge Überraschungen auf sie. Alle waren schon ganz aufgeregt und voller Vorfreude. Mit dem Traktor ging es nach Oberseifersdorf, wo noch eine kleine Eispause im Dorfladen eingelegt wurde. Gut abgekühlt ging es weiter auf den Sportplatz. Mit ihrem Programm zeigten die Kinder ihren Eltern und Geschwistern, was sie im Kindergarten so alles gelernt haben und dass sie jetzt bereit für die Schule sind. Dabei flossen auch ein paar kleine Tränchen ...



Höhepunkt waren natürlich die Zuckertüten. Die Kinderaugen strahlten, als sie endlich am großen Zuckertütenbaum entdeckt wurden. Mit Grillwürstchen und anderen Leckereien ging dann ein wunderschöner Tag zu Ende.

Danke an alle Eltern, die dafür gesorgt haben, dass wir uns noch lange an dieses tolle Fest erinnern werden.

Besuch des Tierparks Görlitz

Anfang Juni besuchten die Schmetterlingskinder den Tierpark in Görlitz. Wie jedes Jahr wurde dies kostenfrei für alle Vorschulkinder angeboten, was wir natürlich gern annehmen. Ein schöner Tag, welcher schnell zu Ende ging und gut in Erinnerung bleiben wird.



Eine Blaubeere für unser Kinderhaus



Der Faschingsclub Oberseifersdorf wurde bezüglich der momentan laufenden „Baumpflanzchallenge“ vom JKVO nominiert drei Bäume zu pflanzen. Der Baum fiel etwas kleiner aus und wurde ein schöner Blaubeerstrauch für unser Kinderhaus. Er trägt bereits die ersten Früchte, welche sicher bald erntereif sind. Vielen Dank an den Faschingsclub Oberseifersdorf.

Neues aus dem Kinderhaus „Märchenland“

Kindertag

Anlässlich des Kindertages in diesem Jahr veranstalteten wir im Kinderhaus ein Sportfest – so hieß es dann am 03.06. „SPORT FREI“. Alle kleinen und großen Märchenlandbewohner kamen sportlich gekleidet und gut gelaunt ins Kinderhaus. Nach kurzer Erwärmung wurden an den Stationen Weitsprung, Schlagball, Sprint und Hindernisparcours fleißig Stempel gesammelt. Die Kinder hatten an allen Stationen richtig viel Spaß und waren auch mit viel Ehrgeiz dabei. Nachdem alle Stationen erfolgreich absolviert und die Stempelkarte vollständig abgestempelt wurde, folgte die gemeinsame Siegerehrung im Garten. Jedes Kind stieg stolz auf die Siegertreppe und nahm seine Medaille entgegen. Zum Abschluss freuten sich unsere Sportler noch über ein leckeres Eis.





Wanderung ins Sandbüschel & zum Wasserhäusl

Auch wenn das Sandbüschel den Kindern schon bekannt ist, gibt es doch immer wieder etwas Neues zu entdecken und mit Fernglas, Lupe oder Pinzette macht das Erforschen der Natur gleich doppelt Spaß.



Baumpflanzaktion

Wir möchten uns recht herzlich bei der Feuerwehr Mittelherwigsdorf und dem Faschingsverein Oberseifersdorf bedanken, die jeweils einen Baum für unseren Garten gespendet haben.



Familienwanderung

Am 20.06. begrüßten wir wieder einige Familien zu unserer Familienwanderung, die in diesem Jahr vom Bauernhof Eisladen (erstmal wurde sich mit einem köstlichen Eis gestärkt), an der Kleingartenanlage über die Grillstelle am Schanzberg und zurück zur alten Grundschule in Oberseifersdorf führte. Dort angekommen konnten wir den wunderschön angelegten Kräutergarten bestaunen und leckeres Obst von den Sträuchern naschen. Auch das durch die Familien zusammengestellte Buffet erfreute sich aufgrund seiner variantenreichen Vielfalt größter Beliebtheit, sodass alle satt und zufrieden den tollen und entspannten Familienwandertag ausklingen lassen konnten.



Wegbeschreibung und manchen kniffligen Aufgaben zeigten ihnen den Weg dahin. Zum Glück ging alles gut und die Vorschulkinder konnten am Abend gemeinsam mit den Eltern die kleinen Zuckertütchen im Kindergarten an einen Baum hängen. Die Nacht wurde im Kindergarten verbracht und man glaubt es kaum ... aus den kleinen Zuckertüten, die abends

extra noch mit buntem Zuckerwasser gegossen wurden, wuchsen große! Das Staunen nahm kein Ende! Nach dem gemeinsamen Frühstück mit den Eltern sind die Zuckertüten dann „geerntet“ worden. An dieser Stelle möchte ich mich aufs Herzlichste bei allen Eltern der Vorschulkinder sowie bei meinem Team des Kinderhauses für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung bedanken!

*Liebe Grüße aus dem Kinderhaus
Arite Döring*

Zuckertütenfest

Endlich war es so weit! Am Freitag, den 13. Juni feierten die Vorschulkinder ihr Zuckertütenfest. Mit einem tollen Programm aus Liedern und Gedichten aus dem Kindergartenalltag verabschiedeten sie sich am Vormittag vom Kindergarten. Am Nachmittag starteten sie dann zu einer Schatzsuche ins Öko-Zentrum im Schülerbusch. Schließlich mussten die kleinen Zuckertüten, die auf mysteriöser Weise verschwunden waren, wieder aufgespürt werden. Zuckertüten mit einer



Wir wünschen allen eine schöne Sommer- und Ferienzeit mit hoffentlich viel Sonnenschein und wunderbaren gemeinsamen Momenten! ☺

INFO

**Wir haben freie Krippen- und Kindergartenplätze!
Bei Interesse können Sie sich gerne melden und einen Termin zur Besichtigung vereinbaren.**

Kinderhaus „Märchenland“
Oberdorfstraße 136a
02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583/704039
E-Mail: kh.mittelherwigsdorf@mittelherwigsdorf.de
Homepage: www.kinderhaus-märchenland.de



Grundschule Mittelherwigsdorf informiert

Kuchenfuhrer 2025

Am Mittwoch, den 11.06.2025 startete nun schon zum 20. Mal (!) unsere Kuchenfuhrer in allen vier Ortsteilen der Gemeinde.

Bei bestem Wetter waren unsere hochmotivierten und gut gelaunten Kinder mit ihren Begleitern aus Schule, Hort und Elternschaft und vielen bunt geschmückten Wagen wieder lautstark unterwegs, um die vielen liebevoll gebackenen Kuchen vor Ort zu verkaufen.

Die lauten Rasseln, Pfliffe und Rufe: „Kuchenfuhrer, Kuchenfuhrer!“ waren nicht zu überhören und kaum jemand konnte dem verlockenden Kuchenangebot widerstehen.

Aber nicht nur die leckeren Kuchen sondern vor allem die Präsenz der Kinder im Dorf, in allen Ortsteilen der Gemeinde, wurde von den Einwohnern mit Freude erwartet und machte es möglich, dass durch den Verkaufserlös und viele, viele Spenden ein neues Rekordergebnis von über 3.400 Euro erreicht wurde. HERZLICHEN DANK dafür!

Der Dank geht vor allem an die vielen tollen Helfer, die fleißig gebacken, Wagen geschmückt oder selber eine Kuchenfuhrer begleitet haben. Aber auch ein großes Dankeschön an alle Kuchenkäufer und großzügigen Spender, die dieses Ergebnis möglich gemacht haben. Der Erlös wird wieder dem Konto des Schulfördervereins gutgeschrieben und wird dringend benötigt, um auch im kommenden Schuljahr den Kindern unserer Schule viele interessante Projekte und Angebote über den Unterricht hinaus, die das Schulleben bereichern, finanzieren zu können.

Nochmals herzlichen Dank und bis zum nächsten Jahr!

*Katrin Zwahr
im Namen des Schulfördervereins
der Grundschule Mittelherwigsdorf*

So erlebten die Kinder unsere Kuchenfuhrer

„Beim ersten Haus haben wir gleich 5 Stück Kuchen verkauft. Dann haben wir einen Autofahrer und einen Busfahrer angehalten und jedem ein Stück Kuchen verkauft. Wir haben sogar von Leuten Gummibärchen bekommen.“

Magdalena und Helene

„Die Kuchenfuhrer hat viel Spaß gemacht und zum Schluss durften wir noch selber probieren.“

Grete

„Wir haben beim Kuchenverkauf ganz viele Spenden erhalten.“

Alex

„Mit schön geschmückten Wagen liefen wir los, beladen mit ganz unterschiedlichen Sorten von leckeren Kuchen. Schnell war alles verkauft.“

Marilena



Talentfest der Grundschule Mittelherwigsdorf

Am Dienstag in der letzten Schulwoche fand wie in jedem Schuljahr vormittags im Gütchen das Fest der Talente statt. Viele Schüler aus den Klassen 1 bis 4 hatten sich darauf vorbereitet und waren schon ganz aufgeregt. Zwei Mädchen aus der 4. Klasse führten durch das Programm.

Ganz unterschiedliche Beiträge waren zu sehen und zu hören. Es begann mit einem Lied, welches von Marthe auf der Geige vorgetragen wurde. Danach konnten die Zuschauer sportliches Geschick bewundern – auf der Matte als Turnübungen oder mit dem Diabolo. Außerdem gab es viele Tänze zu sehen. Zwei Jungs zeigten Kartentricks vor.

Alle erlebten ein abwechslungsreiches und gelungenes Programm. Jeder Teilnehmer erhielt für seinen Beitrag am Ende eine Urkunde und es gab einen kräftigen Applaus. Wir danken allen Teilnehmern für ihr Engagement und den vielen fleißigen Helfern für ihre Unterstützung.

Das Team der Grundschule Mittelherwigsdorf



Kirchennachrichten

Oberseifersdorf

Arbeitsplatz in der Verwaltung in Siebenkirchen?

Wir suchen ab 01. März 2026 eine/n Nachfolger/in für das Pfarramt in Dittelsdorf zur Verwaltung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Siebenkirchen Dittelsdorf. Dafür ist eine Qualifikation für den kirchlichen Verwaltungsdienst oder eine kaufmännische Ausbildung oder Ausbildung in einem anderen Verwaltungsdienst und eine Kirchenmitgliedschaft (EKD) erforderlich. Beschäftigungsumfang: 65% (Vergütung nach landeskirchlichen Bestimmungen). Weitere Auskünfte erhalten Sie im Pfarramt 035843 5755 oder bei Pfr. Wappler 03583 6963190. Gerne eine ausführliche Bewerbung bis 30. September 2025 schriftlich an das Pfarramt Dittelsdorf, Hirschfelder Straße 5, 02788 Dittelsdorf einreichen.

Die Kunst des Anvertrauens

Jeden Tag haben wir verschiedene Ängste und Sorgen, weil selbst die nahe Zukunft für uns unklar ist und wir dadurch oft nicht genau wissen können, welche Entscheidungen im Moment die besten wären. Daher machen wir uns Gedanken darüber, was passieren oder kommen könnte, um zumindest etwas die Kontrolle zu behalten, denn wir wollen unser Leben gut und sinnvoll gestalten. Das geht bis zu einem gewissen Grad: Wir können uns vorbereiten, Alternativen überlegen und Risiken minimieren, doch am Ende bleibt immer ein gewisses Maß an Unsicherheit bestehen. Und es gibt auch Lebensphasen, in denen zu viele Ereignisse auf uns einstürzen und uns zu erdrücken drohen. Ein Schiff, als Bild für unser Leben, lässt sich bei normalem Wetter leicht steuern, doch in stürmischen Zeiten wird es eine enorme Herausforderung, der wir manchmal kaum gewachsen sind. Es ist für mich keine Lösung, das Steuerruder einfach loszulassen und

Erlebnisreiche Wanderung der Klasse 1a nach Waltersdorf

Unser Wandertag begann morgens in Mittelherwigsdorf, von wo aus wir mit dem Bus nach Großschönau zum Trixi-Park fuhren. Dort startete unsere Wanderung durch den Wald in Richtung Waltersdorf. Unterwegs machten wir eine kleine Pause, um uns zu stärken.

In Waltersdorf angekommen, wurden wir am Naturparkhaus herzlich von Frau Möse und einer Kollegin vom Naturpark Zittauer Gebirge empfangen. Sie führten uns durch die spannende Ausstellung im Naturparkhaus und machten uns neugierig auf den sogenannten „Rangerpass“, den wir – wenn wir möchten – gemeinsam mit unseren Eltern einmal absolvieren können.

Danach ging es weiter in den Naturparkgarten. Dort durften wir lustige Spiele wie das Fledermaus-Spiel, Hase und Jäger oder verschiedene Suchspiele zum Thema „Natur“ ausprobieren. Besonders begeistert waren wir von den Forscherwesten und Lupen, die Frau Möse für uns mitgebracht hatte. Ausgerüstet wie echte Naturforscher gingen wir auf Entdeckungsreise und beobachteten Tiere und Pflanzen ganz genau. Zwischendurch hatten wir auch Zeit, uns auf dem Wasserspielplatz so richtig auszutoben.

Zum Mittag gab es für alle einen leckeren Hotdog und eine kühle Limo – genau das Richtige nach so vielen Abenteuern! Anschließend fuhren wir mit dem Bus durchs Gebirge wieder zurück nach Mittelherwigsdorf. Es war ein wunderschöner, leider viel zu kurzer Tag voller Natur, Spiel und spannender Entdeckungen.

Ein ganz herzliches Dankeschön an das engagierte Team vom Naturparkverein Zittauer Gebirge – wir kommen gern wieder!

Die Klasse 1a mit Frau Kunkel und Sabrina Jahnich

womöglich zu enden, wo niemand will. Um mein Lebensschiff trotz eigener Unzulänglichkeiten sicher durch Schwierigkeiten und Krisen zu führen, vertraue ich es daher einem erfahrenen Steuermann an: meinem liebenden Vater im Himmel. Dazu lädt er uns alle ein im Monatsspruch Juli: „Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott! (Philipper 4,6)“. Gott kennt den Weg, den wir nicht sehen und er weiß bereits heute, was morgen gut für uns ist.

Herzlichst, Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So., 06.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, KiGo, Abendmahl, *Pfr. Wappler*
- So., 13.07. 8:30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, *Pfr. Wappler*
- So., 20.07. 8:30 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, *Pfr. Wappler*
- So., 20.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Schlegel, Abendmahl, *Pfr. Wappler*
- So., 27.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, *Pfr. i. R. Hirsch*
- So., 03.08. 10:00 Uhr Gottesdienst in Ostritz, Abendmahl, *Pfrn. Zemmrich*
- So., 10.08. 10:00 Uhr Segnungsgottesdienst zum Schulanfang in Schlegel, *Gp. Stefanie Hirsch*
- So., 17.08. 10:00 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, Abendmahl, *Pr d. Bergs*
- So., 24.08. 10:00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, Abendmahl, *Pfr. Wappler*
- Sa., 30.08. 17:00 Uhr Gottesdienst in Schlegel, Andacht, *Lek. Offermann*
- So., 31.08. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, KiGo, *Pfr. Wappler*
- So., 07.09. 10:00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, *Pfr. Wappler*

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843 25755, Fax: 035843 25705, E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 9:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr

Pfarramtsleiter: Pfr. Wappler

Telefon 03583 69 63 190, E-Mail: Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de

Diese Worte führen uns zur Demut und zur Barmherzigkeit, dennoch zweifeln wir daran, ob sie auch etwas mit der Alltagsgerechtigkeit zu tun haben. Am Horizont sehen wir doch einen Schimmer Hoffnung auf Ausgleich der Maße – irgendwann. Irgendwann werden auch meine Bedürfnisse gestillt?

Oft habe ich im Leben den Anfangssatz als Verbot gehört: „Richtet nicht!“ Das fand ich schon als Kind irgendwie komisch. Es ist doch gut, dass wir Richter haben, die richten! Sie sollen die Schwachen schützen und den Opfern sollen sie es wieder gut machen, falls es noch geht. Später habe ich mich belehren lassen: Du musst wirklich den ganzen Satz und überhaupt den Kontext lesen. Es geht nicht darum, ob wir allgemein richten dürfen und ob es auch Richter geben soll, sondern **wie** man Beziehungen eingehen und andere Menschen richten soll – mit welcher Absicht eben. Das Ziel ist wichtig! Das Maß und der Ausgleich der Maße: Schalom, Ausgleich, Sättigung, Freude. Na schön. Wie soll man also richten?

Christen haben sich schon immer unwohl gefühlt, mit jemandem vor Gericht zu gehen. Es war und ist bis heute natürlich immer besser, wenn wir unsere Streitigkeiten außergerichtlich regeln können. Was genau lesen wir aber hier? Der Vers über das Richten heißt eigentlich: „Richtet nicht andere mit der Absicht, selbst nicht gerichtet zu werden.“ Es hat also nicht etwas mit unserer Urteilskraft und mit Blindheit bzw. offenen Augen. Sondern mit der Absicht, den anderen richten zu wollen, ohne sich selbst richten zu lassen. Das wäre nämlich schon ungerrecht. Wenn richten, dann alle, auch sich selbst richten. Eine gute Urteilskraft ist viel wert. Ebenso der Mut sich selbst einem gerechten Gericht zu unterwerfen.

Ich kann einzelne Taten des Anderen beurteilen, aber den Anderen selbst kann ich nie vollkommen verstehen. Der Andere ist immer ein Geheimnis für mich – im guten oder im schlechten Sinne. Deshalb ist das Geben immer wichtiger als das Richten, falls wir es schaffen. Geben ist immer besser als Nehmen, in der Hoffnung, dass Gott lebt und wirkt, Gott, der letztendlich alles gibt, entschädigt und unsere Barmherzigkeit und Gerechtigkeit übertrifft. Ohne ihn hätten wir nie so richtig die Hoffnung, dass Barmherzigkeit und Gerechtigkeit irgendwann zur Erfüllung kommen. Gott sei Dank, dass wir es immer noch glauben und dass wir danach auch handeln können.

So wünsche ich Ihnen die Fähigkeit gerecht zu richten und barmherzig zu geben! Schalom – Frieden in Erfüllung!

Denn es heißt: „**Das Jahr steht auf der Höhe, die große Waage ruht. Nun schenk uns deine Nähe und mach die Mitte gut. Herr, zwischen Blühen und Reifen und Ende und Beginn, lass uns dein Wort ergreifen und wachsen auf Dich hin.**“ SvH 026

Ihr Pfr. Adam Balcar

Mittelherwigsdorf



Liebe Kirchenmitglieder und Kirchengemeindeglieder,

Jesus sagt: „Richtet nicht, so werdet ihr auch nicht gerichtet. Verdammt nicht, so werdet ihr nicht verdammt. Vergebt, so wird euch vergeben. Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man in euren Schoß geben; denn

eben mit dem Maß, mit dem ihr messt, wird man euch wieder messen.“ Lk 6,37-38

Gottesdienste der Kirchgemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf und andere Veranstaltungen

- 13.07. 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mittelherwigsdorf
- 10:30 Uhr Gottesdienst in Niederoderwitz
- 18.07. 18:00 Uhr **Sommerkonzert in der Kirche Mittelherwigsdorf**
Vocalensemble Acapolyse (Klassik, Pop, Jazz); Eintritt frei (um Spende wird gebeten)
- 20.07. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Niederoderwitz

- 26.07. 20:00 Uhr Bergkirche Oybin Orgel: Matthias Zeller;
Trompete/Flügelhorn: Daniel Schmahl
Nordische Klangmagie f. Orgel und
Trompete
- 27.07. 10:30 Uhr Gottesdienst in Mittelherwigsdorf
17:00 Uhr Gottesdienst in Oberoderwitz
- 03.08. 10:30 Uhr Gottesdienst in Oberoderwitz
- 10.08. 14:00 Uhr Gottesdienst zur Einführung des neuen
Superintendenten Raik Fourestier in
der Nikolaikirche Löbau
- 15:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst im Sand-
büschel mit Bläservereinigung

Erreichbarkeit

Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329, 0151 70803022

Pfarramt Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511171, Fax 586328

E-Mail KG.oderwitz-mittelherwigsdorf@evlks.de

Internet www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Öffnungszeiten Büro

Mo. + Do. 10:00–12:00 Uhr, Di. 15:00–17:00 Uhr

Vereine

Information des Heimatvereins Eckartsberg



Dorfmuseum im Juli

Traditionell am letzten Sonntag des Monats, also diesmal am **27. Juli** öffnet das Eckartsberger Dorfmuseum wieder für interessierte Besucher.

Die Ausstellung ‚Natur im Blick‘ hat am Eröffnungstag bereits viele Besucher begeistert. Es ist unbedingt sehenswert, wie Karl Wolfgang Weber und Gottfried Eifler die heimatliche Natur widerspiegeln. Kommen Sie doch mal vorbei!

Natürlich ist auch wieder für das ‚leibliche Wohl‘ gesorgt. Zum Beispiel mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Das Dorfmuseum ist von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Interessenten sind herzlich eingeladen. Eintritt wird nicht erhoben.

D. Rößler



SV Traktor 90 Mittelherwigsdorf e.V.

Abteilung Fußball berichtet:

Die Saison 2024/25 ist beendet. Die Vertreter unserer Gemeinde zeigten dabei unterschiedliche Leistungen. Von dem Niveau des letzten Jahres war man weit entfernt.

1. Kreisklasse (9 Mannschaften)

1. FSV Neusalza-Spremberg 2.	15	107:25	45
2. Spg. Spvgg. Ebersbach	16	81:34	31
3. SV Schönau Berzdorf 9er	16	46:39	26

...

7. Spg. Traktor Mittelherwigsdorf,

Rotation Oberseifersdorf, VfB

Zittau

16 51:46 19

Von der Spielgemeinschaft hatte man eigentlich mehr erwartet, die Konstanz über das gesamte Spieljahr fehlte.

A-Junioren (6 Mannschaften)

1. SV Blau-Weiß Deutsch Ossig	10	41: 9	28
2. GFC Rauschwalde	10	31:21	17
3. Spg. SV Zodel 68	10	24:23	11

...

5. Spg. Traktor Mittelherwigsdorf 10 24:62 9

B-Junioren (9 Mannschaften)

1. Spg. Blau-Weiß Obercunnersdorf	16	107:25	43
2. Bertsdorfer SV	16	60:19	43
3. FSV Kemnitz 9er	16	66:36	32

...

6. Spg. Traktor Mittelherwigsdorf 16 42:56 15

Die Spielgemeinschaft hat viele Spiele dominiert und trotzdem verloren. Es war mehr drin, wobei man gegen die Spitzenmannschaften keine Chance hatte.

D-Junioren (10 Mannschaften)

1. SC Großschweidnitz-Löbau	18	97:23	46
2. Spg. TSG Lawalde	18	123:37	45
3. Bertsdorfer SV	18	132:34	44

...

5. Spg. Rotation Oberseifersdorf 18 79:95 22

Die Spielgemeinschaft Oberseifersdorf/Mittelherwigsdorf ist von der Platzierung die beste Nachwuchsmannschaft unserer Gemeinde. Im Frühjahr ging leider etwas die Puste aus.

SV 90 Traktor, Vorstand

Kräuterverein Salvia e.V.

Kräutertipp

Goldmelisse (*Monarda didyma*)

Schätze aus dem Garten

Goldmelisse – oder auch Indianernessel genannt – ist eine Pflanze, die aus der USA stammt. Sie wurde nach dem spanischen Arzt und Botaniker Niclas Monardes benannt.

Die Pflanze mag gerne sonnige Standorte und hat eine lange Blütezeit von Ende Juni bis September. Außerdem dient sie als Bienen- und Insektenfutterpflanze. Daher sollte sie im Garten nicht fehlen. In der Küche ist sie ein tolles Gewürz für

Dressings, Salate, zu Desserts oder auch zu Fleisch oder Pastagerichten. Auch dem Haus-Tee geben die Blüten eine schöne Farbe und Aroma.

Heilwirkung der Goldmelisse

Botaniker beobachteten Indianer, wie sie aus den roten Blüten Tee zubereiteten, denn diese wussten genau um die Heilwirkung. So wird sie auch bei uns genützt, sie wirkt beispielsweise:

- Schweißtreibend
- Schleimlösend
- Mildert Husten und Erkältungen
- Unterstützt die Verdauung
- Reguliert die Menstruation
- Hilft bei Wechseljahresbeschwerden

Die roten Blütenblätter trocknen lassen und Teemischungen zugeben.

Haben sie schon einmal Goldmelissen-Sirup probiert?

Er schmeckt einfach köstlich mit einem zitronigen und leicht minzigen Geschmack. Er hat eine leicht beruhigende Wirkung. Perfekt am Abend, um den Tag ausklingen zu lassen.

Für den Sirup benötigt man:

- Blütenblätter von etwa 10 Blüten der Goldmelisse
- 1 Liter Wasser
- Saft einer Bio Zitrone oder Bio Orange
- 1 kg Zucker

Zunächst die Blütenblätter in eine Schüssel geben. Aus der Zitrone oder Orange Zesten schneiden und dazugeben. Wasser mit Zucker aufkochen, bis sich der Zucker gelöst hat. Anschließend über die Blüten gießen und zugedeckt für etwa 2 Tage stehen lassen. Danach mit dem Zitronensaft vermischen und in sterilisierte Flaschen abfüllen. Kühl und dunkel gelagert hält der Saft etwa 10–12 Monate. Den feinen Goldmelissensirup kann man als Erfrischungsgetränk genießen, aber auch als Highlight in Prosecco oder Sekt mischen.

Katrin Gramann für Kräuterverein Salvia e. V.

Vandalismus im Kräutergarten

Vor kurzem mussten wir leider zum wiederholten Male in unserem Kräutergarten feststellen, dass von der nachwachsenden und liebevoll gepflegten Eiche ein großes Stück der Spitze abgebrochen wurde. Wir bitten alle Besucher unseres Kräutergartens, die in mühevoller Arbeit angepflanzten Heilkräuter pfleglich zu behandeln.

DENN:

Bäume

Sie spenden uns nicht nur das Allerwichtigste, die Luft zum Atmen – nein, viele Bäume sind für sich betrachtet eigene kleine Natur-Apotheken. Ihre Rinden, Triebe, Knospen und Blüten enthalten zahlreiche Wirkstoffe, die bei Erkrankungen und Beschwerden helfen. Mein Arzt – der Baum.

Die Eiche

Die Heilkraft der Eiche mit ihren Gerbstoffen, der Gallussäure, den Flavonoiden, Bitterstoffen und Pektinen wirken auf die Haut und Schleimhäute entzündungshemmend.

Die Eiche symbolisiert Kraft, Stärke und Durchhaltevermögen sowie Gerechtigkeit. Sie symbolisiert Weisheit und Wahrheit. Im Volksglauben sagt man, dass man eine Eiche umarmen soll, wenn man eine Antwort auf eine Frage sucht.

Die Eiche symbolisiert Ausdauer und hohes Ansehen, sie steht für Leben und Loyalität. Wegen der religiösen Bedeutung wurde unter Eichen (wie auch unter Linden) Gericht gehalten.

Die Eiche steht als Symbol für die Ewigkeit. Ein Eichenleben überdauert 30 Generationen.

Im keltischen Volksglauben trifft man auf Erzählungen, dass es Unglück bringt, Eichen zu fällen.

Früher schmückte man die Häuser mit Eichenzweigen, um sie vor Blitzschlag zu schützen.

Kein anderer Baum versammelt in seiner Präsenz so viele Lebensräume wie die Eiche. Über 400 Schmetterlingsarten und etwa 100 weitere Insekten haben sich auf die Eiche als Lebensraum spezialisiert, und selbst im Totholz tummeln sich seltene Gäste wie Hirschkäfer, Heldbock oder Eremit. Die nahrhaften Eicheln dienen vielen Vögeln, Wild und Nagern als Winterfutter. Selbst dem Menschen dienten die stärkehaltigen Eicheln in Hungerzeiten als Mehl und Kaffee-Ersatz.

Der Schatten einer alten Eiche ist ein beliebter Ort zum Feiern und zur Freude für das kleine Volk.

Die Mitglieder des Kräuterverein Salvia e. V.

Sonstiges

Mit vollem Einsatz für die Natur

Die Klasse 4b der Grundschule Mittelherwigsdorf nahm sich am 20. Juni einer besonderen Aufgabe an: Zur Förderung des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (*Phengaris nausithous*) pflanzten die Kinder unter Anleitung des Landschaftspflegeverbandes „Zittauer Gebirge und Vorland“ e. V. und in Zusammenarbeit mit der Kulturfabrik Meda einige Große Wiesenknöpfe (*Sanguisorba officinalis*) in den Garten der Kulturfabrik, damit diese dort den Sommer über ungemäht stehen bleiben können und so vielleicht ein Zuhause werden für den seltenen Falter mit dem schwierigen Namen.

Mit Spiel, Spaß und spannenden Fakten über Ameisen, dem Wiesenknopf und dem Wiesenknopf-Ameisenbläuling brachten die Umweltbildner des Landschaftspflegeverbandes den Kindern die Lebensweise und besonderen Ansprüche dieses europaweit geschützten Schmetterlings näher. So lernten die Kinder, dass der Wiesenknopf-Ameisenbläuling sowohl auf den Großen Wiesenknopf als auch auf eine bestimmte Ameisenart, die Rote Knotenameise, angewiesen ist. Die Pflanze benötigt er zur Nahrungsaufnahme und Eiablage, die Ameisen und deren Bau als Ammen bzw. Kinderstube.

Auf die Theorie folgte die praktische Arbeit: Mit Spaten, Schubkarre und vereinten Kräften gruben die Kinder ein paar ausgewählte Wiesenknöpfe am Straßenrand aus und pflanzten sie an geeigneter Stelle auf dem Gelände der Kulturfabrik ein. Dort wird die Wiese in Zukunft so gemäht, dass die Lebensphase des Bläulings, die er auf und in dem Wiesenknopf verbringt, ungestört möglich ist. Nun bleibt abzuwarten, ob sich Wiesenknopf-Ameisenbläulinge hier einfinden. Nach einem langen und arbeitsreichen Vormittag musste noch der Rückweg zur Schule bewältigt werden – dort erwartete die Kinder das ersehnte Mittagessen!



Wir danken der Straßenmeisterei, die den Eingriff am Straßenrand genehmigt und die vorhandenen Pflanzen bei den Mäharbeiten extra für unsere Veranstaltung verschont hat, dem Landwirt Herrn Augustin für die Erlaubnis, seine Wiese für unsere Veranstaltung nutzen zu dürfen und natürlich der Kulturfabrik für die Zusammenarbeit und die Bereitstellung ihres Grundstücks!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

**Umweltbildung der Naturschutzstation
Südliche Oberlausitz**

in Trägerschaft des Landschaftspflegeverband Zittauer Gebirge & Vorland e. V.

Sommer KONZERT

KLASSIK, POP, JAZZ
18.07.2025 - 18 UHR
 KIRCHE MITTELHERWIGSDORF
 ZITTAUER STRASSE 13
 02763 MITTELHERWIGSDORF

n capella

Das Vocalensemble Acapolypse lädt sie zu einem lauen Sommerabend zwischen Klassik, Pop und Jazz ein. Die Sängerinnen und Sänger haben sich während des Musikstudiums an der HMT in Leipzig kennengelernt und präsentieren ihr neu erarbeitetes Sommerprogramm. Ihre Arrangements verbinden frische, lebendige Klänge mit ruhigen, bedächtigen Melodien. Eintritt frei (um Spende wird gebeten).

Mobile Augenvorsorge macht Station in Mittelherwigsdorf



mirantus

HEALTH

Aufgrund der hohen Nachfrage in der Region kommt das Mirantus Augenmobil am 22. Juli erstmals auch nach Mittelherwigsdorf

und ermöglicht den Bewohnern wohnortnahe Augenvorsorge. Gerade im ländlichen Raum ist es oft eine Herausforderung, einen Termin beim Augenarzt zu bekommen – viele Praxen nehmen keine neuen Patienten mehr auf und die Wege sind oft weit. Das Projekt zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung schafft dafür eine neue Lösung: Mobile Augenuntersuchungen. Dazu zählen mitunter eine Augennendruckmessung, Sehschärfestimmung, Netzhautaufnahmen und die Überprüfung der aktuellen Brillenstärke. Nach Auswertung vom Augenarzt erhalten alle Teilnehmer einen schriftlichen Ergebnisbericht.

Wann und wo finden die Augenuntersuchungen statt?

Datum: Dienstag, 22.07.2025 - weitere Termine auf Anfrage
Ort: Im Sitzungssaal, Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf

Die Selbstkosten (69,- €) können vor Ort bar oder mit Karte bezahlt werden. Terminvereinbarung erforderlich: Telefonisch unter 030 232 578 130 oder online unter www.mirantus.com/mittelherwigsdorf möglich.

**Über Mirantus**

Mirantus ist ein Gesundheitsunternehmen aus Berlin, das gemeinsam mit lokalen Partnern und Gemeinden die augengesundheitliche Versorgung in ländlichen Regionen verbessert. Der Fokus der Untersuchung liegt in der Früherkennung von Veränderungen des Sehens bzw. des vorderen und hinteren Augenabschnitts. Der schriftliche Ergebnisbericht erhält keine Diagnose und ersetzt nicht die Diagnosestellung und Behandlung durch einen Augenarzt.

Der Verlust eines geliebten Menschen bedeutet einen tiefen Einschnitt im Leben. Vieles verändert sich, vieles fühlt sich leer an. Abschiednehmen ist ein Prozess, der Zeit braucht – und oft auch Unterstützung.

Angebote für Trauernde – Begleitung auf einem schweren Weg

Der Ambulante Hospizdienst bietet für Trauernde verschiedene Möglichkeiten der Begleitung an. Ziel ist es, Menschen in ihrer Trauer nicht allein zu lassen, sondern ihnen in einem geschützten Rahmen Raum für ihre Gefühle, Fragen und Gedanken zu geben.

Der Ambulante Hospizdienst bietet für Trauernde verschiedene Möglichkeiten der Begleitung an. Ziel ist es, Menschen in ihrer Trauer nicht allein zu lassen, sondern ihnen in einem geschützten Rahmen Raum für ihre Gefühle, Fragen und Gedanken zu geben.

Einzeltrauerbegleitungen

Für Menschen, die ihre Trauer zunächst im persönlichen Gespräch verarbeiten möchten, bieten wir Einzeltrauerbegleitungen an. Diese sind nach individueller Terminabsprache jederzeit möglich. Auch als Einstieg in eine spätere Gruppenteilnahme kann eine Einzelbegleitung hilfreich sein.

Trauergruppen – Gemeinsam durch die Trauer

Ab September eines jeden Jahres findet unsere Trauergruppe statt. Unter fachkundiger Anleitung einer qualifizierten Trauerbegleiterin treffen sich die Teilnehmenden monatlich in geschützter Atmosphäre. Ziel ist es, in der Gruppe gemeinsam Wege durch die Trauer zu finden, sich auszutauschen und gegenseitig zu stärken.

Die Trauergruppe ist ein geschlossenes Angebot und läuft jeweils von September bis Juni. Ein Einstieg ist nur zu Beginn – im September oder spätestens Oktober – möglich. Bis dahin bieten wir gerne Einzelbegleitungen an.

Nächster Trauerkreis in Löbau

- Beginn: Donnerstag, 25.09.2025, 15:30–17:30 Uhr
- Ort: Gemeinderaum der katholischen Kirche Löbau, August-Bebel-Str. 6
- Weitere Termine (jeweils 15:30–17:30 Uhr): 16. Oktober 2025, 20. November 2025, 11. Dezember 2025. Termine für 2026 teilen wir Ende 2025 mit.
- Insgesamt 10 Termine bis Juni 2026

Anmeldung bis spätestens 20.08.2025

Anmeldung und Kontakt:

Telefon: 03583 794269

E-Mail: ambulant@hospiz-ostsachsen.de

Wir laden alle Trauernden herzlich ein, sich bei uns zu melden – sei es für ein erstes Gespräch oder zur Anmeldung zum Trauerkreis.

Weitere Auskünfte zur Arbeit des Christlichen Hospiz Ostsachsens erfahren Sie unter www.hospiz-ostsachsen.de

Landkreis Görlitz sucht engagierte Energiebotschafterin- nen und -botschafter

Der Landkreis Görlitz ruft engagierte Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich aktiv für eine moderne und umweltgerechte Energieversorgung und eine nachhaltige Zukunft in der Region einzusetzen. Gesucht werden interessierte Personen ab 15 Jahren aus dem Landkreis Görlitz, die als ehrenamtliche Energiebotschafterinnen und -botschafter Teil des Netzwerks Energie und Klima im Landkreis werden möchten.

„Eine zukunftsichere Energieversorgung im Landkreis kann nur gelingen, wenn die Menschen vor Ort aktiv eingebunden sind. Akzeptanz entsteht durch Mitgestaltung – deshalb setzen wir auf engagierte Energiebotschafterinnen und -botschafter, die ihr Umfeld informieren, motivieren und den Wandel in ihren Gemeinden mitgestalten“, erklärt Landrat Dr. Stephan Meyer.

Das Ehrenamt bietet vielfältige und spannende Möglichkeiten. Teilnehmende erhalten regelmäßig aktuelle Informationen zu Entwicklungen, Projekten und neuen Technologien im Bereich der erneuerbaren Energien. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, kostenfrei an praxisnahen Schulungen teilzunehmen. In regelmäßigen Netzwerktreffen und Veranstaltungen findet ein Austausch mit anderen Engagierten sowie mit relevanten Akteuren im Landkreis statt. Zudem können sich die Teilnehmenden aktiv in konkrete Projekte einbringen und die regionale Energiewende mitgestalten.

Energiebotschafterinnen und -botschafter vernetzen sich mit zentralen Akteuren der regionalen Energiewende, geben ihr Wissen weiter und motivieren andere, sich ebenfalls zu beteiligen. In ihrer Kommune stehen sie als Ansprechpersonen für Fragen rund um das Thema erneuerbare Energien zur Verfügung und bringen ihre Ideen in Diskussionen und Initiativen ein.

Mitmachen können alle, unabhängig von fachlichen Vorkenntnissen. Ob technisches Interesse, Organisationstalent oder kommunikative Stärken – jeder Beitrag zählt. Entscheidend sind vor allem die Motivation und das Interesse an einer nachhaltigen Entwicklung. Die Rolle und die Aufgaben können individuell gestaltet werden. Teilnehmen können alle Menschen ab 15 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Görlitz oder in der unmittelbaren Nachbarschaft.

Eine unverbindliche Anmeldung ist online möglich unter:

<https://mitdenken.sachsen.de/1053515>

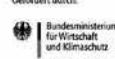
**Kontakt:****Landkreis Görlitz**

Abteilung für Strukturentwicklung,
Wirtschaftsförderung und internationale Beziehungen

E-Mail: klimaschutz@kreis-gr.de

Telefon: 03581 663-9438

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Energiebotschafter/in gesucht!

Sie interessieren sich für **erneuerbare Energien** und möchten etwas in Ihrer Region bewegen?

Dann werden Sie Teil unseres **Netzwerks Energie und Klima** im Landkreis Görlitz!

Was Sie erwartet:

- Aktuelle Infos zu Projekten & Technologien
- Kostenfreie Schulungen zu erneuerbaren Energien
- Austausch, Netzwerktreffen & Events
- Menschen motivieren & informieren
- Wissen weitertragen
- Mitgestalten statt nur zuschauen

Kein Vorwissen nötig – nur Interesse & Motivation!
Für alle ab 15 Jahren aus dem Landkreis Görlitz

Jetzt unverbindlich anmelden & dabei sein!



mitdenken.sachsen.de/1053515

Kontakt & weitere Infos

Telefon: 03581 663-9438

E-Mail: klimaschutz@kreis-gr.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



KULTUR · KINO · KNEIPE · WORKSHOPS · DIALOG

www.kulturfabrik-meda.de

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Telefon 03583 5090003



8. Juni bis 10. August Sommer-CAFÉ in der Kinopause immer Sonntag 14–17 Uhr

mit frisch gebackenem Kuchen & Herzhaftem,
Kaffee, Kaltgetränken & Eis

Wir freuen uns auf Besucher!

Wir haben die Räume – du hast Zeit & Ideen?

Du hättest auch in Zukunft gern ein Kino mit
Kneipe ganz in deiner Nähe? Und würdest dich
gern selbst einbringen?

Dann komm doch einfach in unseren Verein.

Gemeinsam Kochen, Kino- und Kneipenabende,
Sofagespräche und Dialoge mitgestalten, eigene
Ideen einbringen und interessante Menschen
kennenlernen ...

Wir freuen uns auf neue Mitstreiter!

Kontakt:

Fanny Vildebrand | E-Mail: info@kulturfabrik-meda.de

UNSERE NÄCHSTEN WORKSHOPS – JETZT ANMELDEN:

Besser begleiten!

6.–7. September

Spannende Begleitungen für eine und zwei Gitarren
selbst arrangieren.

Im Einklang sein

26.–27. September

Zeit für dich – entdecke deine Seelenstimme. Auch
wenn du denkst, dass du vielleicht gar nicht singen
kannst.

Anmeldung und Infos:

www.kulturfabrik-meda.de

Herzlich willkommen!



Weitere Infos zu unserem Programm::

www.kulturfabrik-meda.de

Bauland und Immobilien gesucht

Der Trend zu Wohneigentum hält unvermindert an. Zahlreiche Umfragen von Bau- und Sanierungswilligen können durch die Gemeindeverwaltung nur noch selten zufriedenstellend beantwortet werden. Daher bitten wir Sie um Mithilfe: Sollten Sie beabsichtigen Ihr Haus oder Ihr Grundstück im Gemeindegebiet zu verkaufen, würden wir uns über eine entsprechende Mitteilung freuen. Wir bieten Ihnen kostenfrei unsere Hilfe bei der Vermittlung an, bspw. per Anzeige in unserem Internetauftritt www.mittelherwigsdorf.de unter der Rubrik *Kaufen-Mieten-Pachten*. Sie erreichen die Gemeindeverwaltung unter Telefon 03583 50130 oder per E-Mail an gemeinde@mittelherwigsdorf.de.



Briefbögen Folder
Mappen Briefumschläge
Etiketten



Plakate

Mailings

Broschüren
Visitenkarten

Gewerbestr. 2 · 02747 Herrnhut
Tel. 035873 4180 · Fax 41888
E-Mail post@gustavwinter.de

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.



Einwilligung



zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf

Gemäß § 4 des Sächsischen Datenschutzgesetzes setzt die Veröffentlichung personenbezogener Daten die Einwilligung des Betroffenen voraus.

Sofern Sie eine Veröffentlichung Ihres persönlichen Altersjubiläums ab frühestens 70. Geburtstag im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf wünschen, senden Sie bitte dieses Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die Gemeindeverwaltung zurück.

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit von Ihnen widerrufen werden.

Eine darüber hinausgehende Veröffentlichung oder Weitergabe der Daten an andere Stellen (z. B. Lokalpresse, Banken, Versicherungen o.Ä.) erfolgt nicht.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die Gemeinde Mittelherwigsdorf meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Veröffentlichung von Altersjubiläen im „Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf“ verwenden darf.

Datum

Unterschrift

Bitte zurück an: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf
– Einwohnermeldeamt –
Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf



Sei kein Schwein – pack's Häufchen ein!

Es wird darauf hingewiesen, dass Hunde innerhalb der Ortslage an der Leine zu führen sind. Des Weiteren hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen, dass das Tier seine Notdurft nicht auf Straßen, Gehwegen, in öffentlichen Grünanlagen oder fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Auch hat der Hundekot nichts auf Feldern oder Wiesen zu suchen, da dadurch gefährliche Krankheiten bei Tieren und letztlich auch Menschen verursacht werden können.

Ein Verstoß gegen diese Regelungen der gemeindlichen Polizeiverordnung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.



WIR SIND MEINE BANK.


vb-loebau-zittau.de


- liche Einladung

**Mitgliederfest für
die ganze Familie**

16. August 2025

14 bis 18 Uhr
im Park Dürhennersdorf

Tolles Bühnenprogramm mit der AWO Kita Dürhennersdorf, dem Jugendchor des Gymnasium Löbau, 1St Revolution, Line Dance Club Flying Boots und der jungen Zittauer Sängerin Karolina Bielski. Dazu viel Aktion und Mitmachangebote für Jung und Alt.

Mit der Ehrung langjähriger Genossenschaftsmitglieder!

Mitglieder unserer Volksbank erhalten Verzehr Gutscheine. Wir freuen uns auf Mitglieder und Kunden und Interessierte, die unsere Volksbank kennenlernen möchten.

Für Schulanfänger:

Wir laden die Schulanfänger des Jahres ein, sich ihr limitiertes Schulstarter-Shirt abzuholen. Mit dem eigenen Namen und tollem Design.



Für die Kinderhilfe sammeln

Metallverschlüsse sind mehr wert als Sie denken. Bringen Sie gesammelte Kronkorken, Metalldeckel usw. mit und wir spenden den Erlös an Kinderprojekte des Kinderschutzbundes.

Mit großem Gewinnspiel für alle Teilnehmer!

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg früh.

Eintritt frei. Parkplätze, Gastronomie vorhanden. Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Dürhennersdorf, FPW Dürhennersdorf, Sportverein Dürhennersdorf, Heimat- und Naturfreunde Waldhaus.

**Volksbank
Löbau-Zittau eG**



...mäht Fläche
*Rasenschnitt
 entkrauten
 verschneiden*
0173/3838172
Torsten Franke, Folge 1, 02794 Leutersdorf



ELEKTRO-Schäfer
 Elektroinstallation Eckehard Schäfer
 Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
 Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
 Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de




Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
 langjährige Berufserfahrung steht für Qualität
artgerechter Holzbau · Innenausbau
Dachstuhlbau · Bedachungen
 Hohe Straße 6 · 02782 Seifhennersdorf
 Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
 www.zimmerei-seifhennersdorf.de



Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf
0 35 83 · 79 02 00
 Für Sie geöffnet: Mo 5.30–10.00 Uhr
 Di–Fr 5.30–13.00 Uhr
 Sa 5.30–10.00 Uhr
 Unsere Filialen:
 ...in Zittau im Salzhaus
 ...in Zittau, Markt 2
 ...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
 ...in Löbau, Altmarkt 6
Wir freuen uns auf Sie! www.landbaeckerei-kolbe.de



LANDBÄCKEREI KOLBE

SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
 Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf
 Containerdienst 2m³
 Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
 Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden
 Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
 Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
 Palette Holzbriketts (960 kg)
 Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
 Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de




Hauptstr. 144, 02791 Oderwitz
FuTex
 INNOVATION IN TEXTIL
Für Kindergarten und Schule
 Unser Verkauf im Hauptgebäude bietet eine große Auswahl an Kinderschürzen, Turnbeuteln, Klammerkleidchen, Babylätzchen, Topflappen und Stofftaschen.
 Unsere Stickerei veredelt Ihre Geschenkkideen.
 Mo – Do von 7.00 bis 16.00 Uhr; Fr von 7.00 bis 12.00 Uhr
 ☎ 035842 22720 · stickerei@futex.info




Wir sind Wegbegleiter für eine schwere Zeit!



Bestattungsinstitut „Friede“
 U. Zimmermann GmbH
 Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau
Telefon 03583 510683 – Tag & Nacht –
 365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!
 WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



Bestattungsinstitut Fuchs
 Inhaber: André Fuchs
 02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
 02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19
 Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall
 • vertraulich
 • preiswert
 • zuverlässig
Tag & Nacht:
 ☎ (03 58 42) 25 444





filmnächte

JUNI – AUGUST 2025
FREILICHTBÜHNE WEINAU ZITTAU
filmnächte.net



BERGER
Recycling
Gruppe

Öffnungszeiten
Mo/ Di/ Fr 7:00 – 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 – 17:00 Uhr
Sa 9:00 – 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes:

- Schrott-Müllentst.-Aufsicht
- Entsorgung Kesselröhre, jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Gefälleabfuhr
- Sperrmüll
- Auflauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Pappe



Ebsdorf • Oberunnersdorf • Görlitz



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS



HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister
SATZ/DRUCK: Gustav Winter Druckerei und Verlags-
gesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut
ANZEIGEN: Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02769 Zittau

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**



**Ihre Sozialstation für
Oberseifersdorf und
Eckartsberg!**

- Grund- u. Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Beratungsbe such
- Vermittlung von Hausnotruf

03583 / 57 79 35

Ihre Tagespflegen:



Neustadt 20
Zittau



Oststr. 12-16
Zittau



Marktstr. 3
Oderwitz

Info und Anmeldung: **03583 / 50 38 312**



TAXI **Taxi Hultsch
Zittau**

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

Tel. 03583 51 56 51



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

**Kompetente Werteinschätzung,
fachgerechte Beratung und
effiziente Vermarktung**

03583/79666-0 info@drthi.de



Technik-Service-GmbH Oberland
Typenfreie KFZ-Werkstatt
PKW • Transporter • LKW
Zur alten Schule 5a • 02794 Spitzkummersdorf
Tel.: 035842-27479, Fax: 035842-39991



Amtsblatt
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 08/2025
erscheint am 13.08.
Anzeigenschluss: 04.08.

30 Jahre Container

Sa, 19. Juli

Container Oberseifersdorf

17:30 Uhr

Bieranstich

musikalische Unterhaltung mit DJ Sven
Böhne

Frühshoppen

So, 20. Juli

Container Oberseifersdorf

10.00 Uhr



musikalische Unterhaltung durch
"HERR MANN'S Wirtshausmusik"

Landskron vom Fass

Leckeres aus der Gulaschkanone



Grundschole Mittelherwigsdorf informiert

Der Natur auf der Spur – zwei erlebnisreiche Projektwochen an der Grundschole Mittelherwigsdorf

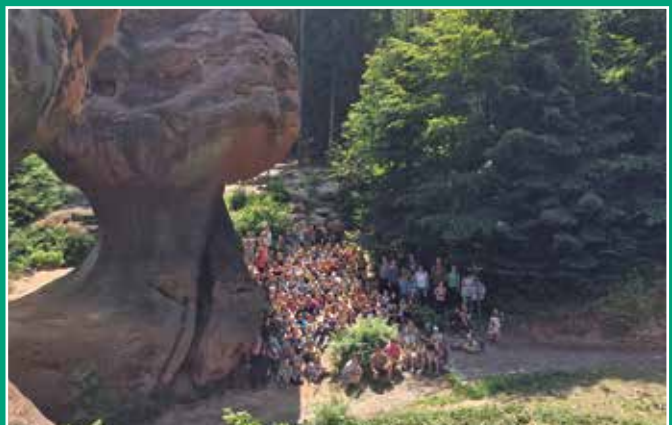
Im Rahmen von zwei spannenden Wochen Projektunterricht stand für alle Kinder der Grundschole Mittelherwigsdorf eines im Mittelpunkt: Raus in die Natur, Neues entdecken und gemeinsam erleben. Jede Klasse plante ihr ganz eigenes Programm und machte sich auf, die Umgebung zu erkunden. So führten manche Ausflüge in die Ortsteile unserer Gemeinde, andere sogar bis nach Dresden oder Görlitz. Auch kleinere Ziele boten große Erlebnisse: Es ging in die Erfinderkiste, auf den Barfußweg, in den Tierpark oder auf den Alpakahof – immer der Natur und dem Entdecken auf der Spur. Wanderungen führten zum Olbersdorfer See, in den Schülerbusch oder ins Roschertal, wo nicht nur gewandert, sondern auch Müll gesammelt wurde – ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz! Andere Gruppen zog es ins Gebirge: Einige besuchten die Jonsdorfer Mühlsteinbrüche, andere fuhren nach Waltersdorf in den Naturparkgarten. Auch Übernachtungen gehörten dazu: So wurde im Trixi-Park Großschönau, im Fuchsgarten in Großhennersdorf mit Besuch des Skulpturenpfades oder in der Jonsdorfer Bergsteigerhütte übernachtet. Letztere Gruppe unternahm anschließend sogar noch eine spannende Erkundung der Felsenstadt. Gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband pflanzten einige Kinder „Wiesenknöpfe“ vom Straßen-graben weg in den Kulturfabrik Garten. Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsamer Wandertag der gesamten Schule nach Oybin.

Ein unvergesslicher gemeinsamer Wandertag der gesamten Grundschole Mittelherwigsdorf mit 154 Kindern ging nach Oybin ...

Der Wandertag begann spannend, denn am Morgen regnete und gewitterte es, und wir bangten, ob unsere gemeinsame Schulwanderung überhaupt stattfinden könnte. Doch der Wetterbericht versprach Sonnenschein. Pünktlich zur Abfahrt klarte der Himmel auf und die Sonne zeigte sich. Gemeinsam fuhren alle Klassen mit der Bimmelbahn nach Oybin. Schon die Fahrt war ein echtes Erlebnis. In Oybin angekommen, starteten wir alle unsere Wanderung auf dem unteren Talringweg entlang – eine abwechslungsreiche Strecke führte uns durch den Hausgrund, vorbei am Berg Oybin. Unsere erste



Pause machten wir beim alten Waldtheater, einem sehr beeindruckenden Platz mitten im Wald. Dann ging es weiter in Richtung der alten Sprungschanze. Die Kinder hatten unterwegs immer wieder Zeit, den Wald zu erkunden. Es wurde gesammelt und gebaut, beobachtet, geklettert und gestaunt – man könnte sagen: Die kleinen Naturentdecker kamen voll auf ihre Kosten. Ein besonderes Highlight auf dem Weg waren die eindrucksvollen Kelchsteine. Dort versammelten sich alle für ein großes gemeinsames Gruppenfoto – ein schöner Moment, den viele sicher lange in Erinnerung behalten werden! Ziel unserer Wanderung war die große Wiese im Kurpark. Dort wartete ein mit viel Liebe gepacktes Lunchpaket auf jedes Kind. Bei bestem Wetter wurde gemeinsam gegessen, gespielt und gelacht. Wer sich traute, wagte sich sogar ins eiskalte Wassertretbecken – das war sehr zur Freude der Kinder! Nicht einmal alle Lehrerinnen und Lehrer trauten sich hinein. Zum Ab-



schluss gab es für alle noch ein leckeres Bauernhof-Eis. Zurück fuhren wir wieder mit der Bimmelbahn – gerade rechtzeitig, denn in Zittau angekommen, setzte erneut der Regen ein.

Zwei Wochen voller Abenteuer, Bewegung, Entdeckerlust und Zusammenhalt – ein Beispiel dafür, wie Lernen auch draußen stattfinden kann.

Wir danken allen, die diese Tage ermöglicht und uns begleitet haben.

Das Team der Grundschole Mittelherwigsdorf